

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

19.11.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 629|23

**Sachbeschädigung an fünf Bankfilialen | Diebstahl zweier
Motorräder | Punkrockkonzert in Colditz u.a.**

Ersteller: Chris Graupner

Sachbeschädigung an fünf Bankfilialen - ein Tatverdächtiger gestellt

Ort: Eilenburg

Zeit: 18.11.2023, 08:15 Uhr (polizeibekannt)

Gestern wurde der Polizei in Eilenburg mitgeteilt, dass in einer Filiale einer Bank im Zentrum von Eilenburg mehrere Geldausgabe- und andere Automaten beschädigt wurden. Kurz darauf wurde bekannt, dass an noch vier weiteren Filialen unterschiedlicher Geldinstitute in Eilenburg und an einem Discounter Sachbeschädigungen begangen wurden. Es wurden zum Teil Scheiben und Zugangstüren aber auch Automaten beschädigt. Ein Kriminaltechniker wurde zum Sichern von Spuren eingesetzt. Aufgrund zügiger Ermittlungen konnte ein Tatverdächtiger (33, deutsch) rasch bekannt gemacht werden. Ein bei ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,32 Promille. Nach Rücksprache mit der zuständigen Bereitschaftsstaatsanwältin wurde der Tatverdächtige nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Er muss sich nun wegen des Verdachts mehrerer Sachbeschädigungen verantworten. Der insgesamt entstandene Sachschaden ist noch nicht abschließend beziffert, bewegt sich aber im oberen fünfstelligen Bereich.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Diebstahl zweier Motorräder - KTM

Fall 1:

Ort: Leipzig (Miltitz), Auenweg

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 17.11.2023, 21:00 Uhr bis 18.11.2023, 14:30 Uhr

Ein vor einem Wohnhaus gesichert abgestelltes Motorrad der Marke KTM, Typ 125 Duke, wurde im Tatzeitraum entwendet. Das Krad in den Farben Orange/Schwarz hatte das amtliche Kennzeichen L-CR 64 und wurde 2022 erstmalig zugelassen. Der Zeitwert liegt bei circa 6.000 Euro.

Fall 2:

Ort: Leipzig (Böhlitz-Ehrenberg), Barnecker Straße

Zeit: 18.11.2023, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ein Motorrad gleichen Typs wurde von einem Parkplatz in der Barnecker Straße gestohlen. Es hatte das Kennzeichen L-P 648, war ebenfalls in den Farben Schwarz/Orange gehalten und wurde 2014 erstmalig zugelassen. Der Wert liegt hier bei rund 2.500 Euro.

In beiden Fällen wird wegen Diebstahls im besonders schweren Fall ermittelt. Die Motorräder wurden zur Fahndung ausgeschrieben. Tatverdächtige sind bisher nicht bekannt.

Brandstiftung an Pkw

Ort: Leipzig (Connewitz), Die Linie

Zeit: 19.11.2023, gegen 02:00 Uhr

In der vergangenen Nacht kam es zum Brand eines Mercedes E63 AMG. Das Fahrzeug war auf dem hinteren Teil des Parkplatzes gegenüber des Wildparks abgestellt. Kameraden der Feuerwache Süd löschten den Brand, der Pkw brannte jedoch vollständig aus. Es entstand ein Sachschaden im mindestens oberen fünfstelligen Bereich. Es wird wegen des Verdachts der Brandstiftung ermittelt.

Einbruch in ein Bürogebäude

Ort: Markkleeberg

Zeit: 18.11.2023, 00:30 Uhr bis 21:30 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige hebelten im angegebenen Tatzeitraum eine Zugangstür zu einem Bürogebäude auf und brachen dort mehrere Büroräume unterschiedlicher Firmen auf. Die Räume und vorgefundene Behältnisse wurden durchsucht und Computertechnik, eine Kamera, Bargeld im unteren vierstelligen Bereich und weitere Gegenstände gestohlen. Der entstandene Stehl- sowie der Sachschaden konnten noch nicht beziffert werden. Es wurden die Ermittlungen zu einem besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen.

Einbruch in Einfamilienhaus

Ort: Leipzig (Burghausen-Rückmarsdorf)

Zeit: 17.11.2023, 18:00 Uhr bis 18.11.2023, 09:00 Uhr

Unbekannte gelangten durch Aufhebeln einer rückseitigen Tür in ein Einfamilienhaus im Westen von Leipzig. Sie durchsuchten die Räume und stahlen schließlich mehrere Herrenarmbanduhren im Wert einer unteren fünfstelligen Summe. Zudem hinterließen sie einen Sachschaden in Höhe von circa 2.000 Euro. Am Tatort wurden Spuren gesichert und die Ermittlungen zu einem Einbruchsdiebstahl in Wohnraum aufgenommen.

Punkrockkonzert in Colditz

Ort: Bürgerzentrum Colditz, Wettiner Ring

Zeit: 18.11.2023, 19:00 Uhr bis 19.11.2023, 01:00 Uhr

Gestern Abend fand im Bürgerzentrum Colditz ein angemeldetes Konzert mit drei Bands der Punkrockszene aus Leipzig, Bad Lausick und Rochlitz statt. Einlass war ab 19:00 Uhr, die Veranstaltung selbst startete mit circa 80 Teilnehmenden um 20:00 Uhr. Gegen 01:00 Uhr endete das Konzert. Es kam zu keinen Störungen. Zur Absicherung der Veranstaltung waren Kräfte des Polizeireviers Grimma und der Einsatzzug für besondere Lagen zugegen. In der Nacht zuvor kam es zu einer Sachbeschädigung an diesem Objekt. Unbekannte hatten mit Steinen drei Fensterscheiben beschädigt. Eine politische Motivation kann aufgrund des folgend stattgefundenen Punkrockkonzertes nicht ausgeschlossen werden. Die Ermittlungen zu dieser Sachbeschädigung wurden aufgenommen und Spuren gesichert.

Versammlung mit Bezug zum Nahostkonflikt

Ort: Leipzig

Zeit: 18.11.2023, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Am Samstagnachmittag fand in Leipzig eine angezeigte Versammlung mit Aufzug unter dem Motto ""Stoppt den Genozid in Gaza, Stoppt die Besatzung Palästinas"" statt. Die Polizeidirektion Leipzig führte zu diesem Zweck einen Einsatz durch. Unterstützt wurde sie durch Kräfte der Polizeidirektion Dresden und der sächsischen Bereitschaftspolizei. Mit der Versammlungsbehörde der Stadt Leipzig und einem Dolmetscher wurde eng zusammengearbeitet. Gegen 14:30 Uhr eröffnete die Leiterin die Versammlung. Der folgende Aufzug verlief friedlich und führte von der Konradstraße am Rabet über die Eisenbahnstraße, den Georgiring, Augustusplatz bis zum Wilhelm-Leuschner-Platz. Dort wurde die Versammlung nach deren Abschlusskundgebung gegen 16:45 Uhr durch ihre Leiterin beendet. Die Gesamtteilnehmerzahl wuchs in der Spitze bis auf circa 900 Teilnehmende an. Straftaten wurden im Sachzusammenhang nicht bekannt. Kurzfristige Verkehrsbehinderungen durch Straßensperrungen hatten keine großen Auswirkungen auf den ÖPNV und den Individualverkehr. Insgesamt waren rund 170 Einsatzkräfte beteiligt. Es kam zu keinen Störungen.